

"Cyber ist ein sich ständig wandelndes Risiko"

Autor(en): **Besse, Frederik / Seitz, Tobias**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **96 (2021)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-977164>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Cyber ist ein sich ständig wandelndes Risiko»

Cyber-Sicherheit ausserdienstlich: Auch KMU und Privatpersonen geraten immer stärker ins Visier von Hackern. Wie kann man sich optimal dagegen schützen? Tobias Seitz, Cyber-Versicherungs-Spezialist bei Helvetia Versicherungen, gibt Einblick zu den wichtigsten Massnahmen.

Hptm Frederik Besse

+ Können Sie unseren Lesern und Leserinnen Ihre Funktion beschreiben?

Tobias Seitz: Ich arbeite als Leiter Underwriting Region Ost im Bereich Engineering bei Helvetia Versicherungen. Eine meiner Aufgaben ist die Entwicklung neuer Versicherungsprodukte im Bereich der Technik. Mitte 2016 haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, für Helvetia eine Cyber-Versicherungslösung für KMU zu realisieren. Seit dreieinhalb Jahren vertreiben wir dieses Produkt nun erfolgreich auf dem Schweizer Versicherungsmarkt. Cyber stellt uns aber auch weiterhin ständig vor neue Herausforderungen.

+ Wir haben bereits darüber geschrieben, welche Cyber-Vorsichtsmassnahmen im Dienst eingehalten werden sollten. Wie sieht das im Berufsleben und Alltag aus?

Seitz: Tatsächlich sind es nicht nur Unternehmen oder prominente Personen, welche im Fokus von Cyber-Attacken stehen. Auch Privatpersonen geraten immer stärker ins Visier von Hackern, was sehr unangenehme Folgen haben kann: Datenverlust, Missbrauch persönlicher Daten oder Kreditkarten oder Cyber-Mobbing, um nur ein paar Beispiele zu nennen.

Unter anderem mit diesen Sicherheitsmassnahmen und überlegtem Handeln vermeiden Sie, ein leichtes Opfer eines Cyberangriffs zu werden:

- Installieren Sie Virenschutzprogramme und aktualisieren Sie diese regelmässig.



«Ein Cyberangriff lässt sich nie ganz ausschliessen», Tobias Seitz, Helvetia Versicherungen.

- Führen Sie regelmässig Backups Ihrer wichtigsten Daten auf externe Festplatten durch, die nicht ständig mit dem Netzwerk verbunden sind.
- Führen Sie schnellstmöglich Updates durch, sobald solche verfügbar sind, sei es bei Betriebssystemen, Anwendungssoftware sowie auch bei Smartphones und anderer Hardware.
- Handeln Sie stets überlegt: Öffnen Sie keine Anhänge und klicken Sie auf keine Links in E-Mails, wenn Ihnen diese verdächtig vorkommen, oder wenn Ihnen der Absender nicht bekannt ist. Misstrauen Sie auch Gewinnspielen, Abonnements oder speziell günstigen Produkt-Angeboten.
- Kaufen Sie nur auf sicheren Seiten ein. Dass der Webshop, in dem Sie gerade einkaufen, eine sichere Verbindung aufweist, erkennen Sie daran,

dass die Internetadresse mit «https://» beginnt. Und am kleinen Schlosssymbol im Browserfenster.

- Geben Sie nie Passwörter oder sonstige Codes an unbekannte Personen weiter, weder auf eine Anfrage per E-Mail noch am Telefon.

+ Können Sie uns einen Einblick geben in die Cyber-Versicherungen bei Helvetia?

Seitz: Trotz aller Vorsichtsmassnahmen lässt sich ein Cyberangriff nie ganz ausschliessen, denn Cyber-Kriminelle sind sehr raffiniert und innovativ. Mit einer Cyber-Versicherung schützen sich unsere privaten Kundinnen und Kunden vor Schäden wie Wiederherstellungskosten für digitale Daten und Software, Kosten für die Löschung/Änderung persönlichkeitsverletzender Inhalte, also Cyber-Mobbing, Identitätsmissbrauch, Verletzung von Urheber-, Namens- und Markenrecht durch Dritte wie auch vor Online-Banking/Kreditkartenmissbrauch. Sie enthält auch einen Kaufschutz beim Online-Shopping, beispielsweise, wenn bestellte Ware falsch oder gar nicht ankommt. Die Cyber-Versicherung ist ein Zusatz in der Hausrat-Versicherung.

Der Zusatz Cyber kann auch in der Privathaftpflicht-Versicherung gewählt werden. Dieser schützt, wenn durch Ihren Fehler Dritte Schäden erleiden: durch versehentliche Verbreitung von Viren, unabsichtliche Marken- und Urheberrechtsverletzungen online oder fahrlässigen Umgang mit den Daten anderer.

Gut zu wissen: Helvetia bietet auch für KMU eine Cyber-Versicherung an. Zunehmend vernetzte IT-Geräte, Maschinen und Anlagen erhöhen die Effizienz, aber auch das Risiko von Cyber-Kriminalität. Mit einer Cyber-Versicherung kann sich ein Unternehmen vor den finanziellen Folgen eines Cyberangriffs schützen und erhält bei Helvetia im Schadenfall zusätzlich noch Support von einem umfassenden Expertennetzwerk.